

18.34

Abgeordneter Karl Schmidhofer (ÖVP): Geschätzte Frau Präsidentin! Herr Vizekanzler! Frau Ministerin! Frau Rechnungshofpräsidentin! Liebe Volksanwälte! Als Präsident des Steirischen Skiverbandes – ehrenamtlich, so wie viele Funktionärinnen und Funktionäre in Österreich – darf ich für den Skisport schon etwas festhalten. Es ist davon gesprochen worden, dass der Herr Sportminister nur für Golf, Fußball und Tennis etwas übrig hätte. Ich darf betreffend die Gleichbehandlung, die Frau Petra Steger angesprochen hat, Folgendes zurechtrücken: Wir haben als eine der ersten Nationen die österreichischen Sportlerinnen und Sportler zum Trainieren auf die Gletscher gebracht (*Zwischenruf des Abg. Leichtfried*), weil wir ein gutes Paket vorgestellt haben, welches das Sportministerium begutachtet und der Gesundheitsminister freigegeben hat. Also: Wer ein gutes Konzept vorlegt, wird auch entsprechend bedient.

Ich stehe auch nicht an, den ehrenamtlichen Aspekt noch einmal in den Vordergrund zu stellen. Was wäre der Sport ohne die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer?! Wir müssen auch in Zukunft – und darum bitte ich Sie, Herr Sportminister – auf dieses Ehrenamt besonderen Wert legen und nicht nur die Wertschätzung aussprechen, sondern das Paket, das wir im Regierungsprogramm haben, dann auch Schritt für Schritt umsetzen.

Ich bin sehr, sehr froh über unsere Lösungen für den österreichischen Sport, nicht nur für den Spitzensport, wir werden jetzt ja auch in den Landeskadern – und da gibt es keinen Unterschied, ob es Damen oder Herren sind, Mädchen oder Burschen – schrittweise mit dem Training beginnen. – Vielen Dank, Herr Sportminister, dass das möglich ist. (*Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen.*)

18.36

Präsidentin Doris Bures: Nächste Rednerin ist Frau Abgeordnete Edith Mühlberg-huber. – Bitte.